



Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Laboe
(LABOE/GV/03/2014) vom 09.04.2014

Anwesend:

Bürgermeister

Herr Walter Riecken

1. stellv. Bürgermeister

Frau Wiebke Eschenlauer

2. stellv. Bürgermeister

Herr Stephan Matthiesen

3. stellv. Bürgermeister

Herr Hubertus Döttelbeck

Mitglieder

Herr Jens Dittmann-Wunderlich

Herr Jörg Erdmann

Herr Horst Etmanski

Frau Julia Hansen

Frau Annette Kleinfeld

Herr Walter Kreft

Herr Jan Kruse

Frau Inken Kuhn

Herr Carsten Leonhardt

Frau Ulrike Mordhorst

Herr Oliver Nazareth

Frau Ulrike Nowack

Herr Martin Opp

Herr Ulrich Schaefer

Frau Beke Schöneich-Beyer

Herr Jürgen Schröder

Presse

Frau Nadine Schättler

Frau Philine Stoltenberg

Protokollführer/in

Frau Franziska Kullig

Abwesend:

Mitglieder

Frau Marina Cornehl

Frau Verena Kay

Herr Ralf Mattern

Herr Günter Petrowski

Frau Margit Wunderlich

Beginn: 19:00 Uhr
Ende 20:46 Uhr
Ort, Raum: 24235 Ostseebad Laboe, Schulstraße 1, im Gebäude der
Grundschule (Cafeteria)

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 26.02.2014 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Wahl der/des stellv. Werkausschussvorsitzende/n
7. Bericht des Bürgermeisters
8. Beratung und Beschlussfassung über die Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Laboe; hier: Abwägungs- und abschließender Beschluss
9. Sachstandsbericht Bürgerworkshop zum Thema Probsteier Platz und Reventloustraße; Antrag der GAL-Fraktion vom 27.03.2014
10. Neuaufstellung der Parkgebühren im Bereich Hafenumfeld Laboe; Antrag der GAL-Fraktion vom 27.03.2014
11. Freya-Frahm-Haus - Antrag auf Einholung einer schriftlichen Erklärung des Testamentsvollstreckers zum Thema "Abriss und Neubau" -; Antrag der CDU-Fraktion vom 30.03.2014
12. Beantragung von finanziellen Mittel aus den touristischen Fördertöpfen des Landes für die energetische Sanierung der MWSH in Laboe; Antrag der GAL-Fraktion vom 31.03.2014
13. Bekanntgaben und Anfragen

LABOE/BV/749/2014

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende, Herr Bürgermeister Riecken, eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit mit 20 anwesenden Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Änderungs- oder Ergänzungsanträge liegen nicht vor.

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Tagesordnungspunkte 14 und 15 nichtöffentlich zu beraten.

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Frau Helbig erinnert an ihre Fragestellung in der vergangenen Gemeindevertreterversammlung zur Entgeltordnung der MWSH. Sie vermisst die Jahreskarte, sowie die Sponsorenmonatskarte. Herr Riecken verweist hierzu auf den Beschluss des Werkausschusses.

Herr Lucht äußert sich positiv über die geleistete Arbeit der Strandplaniergruppe. Er hinterfragt, ob die neuen Strandzäune noch zu Saisonbeginn aufgestellt werden. Herr Riecken verweist hierzu auf einen späteren Tagesordnungspunkt, in dem die Auftragsvergabe erfolgen soll.

Herr Jahn hinterfragt, ob die Bude Höhe Strandstrasse 60 stehen bleiben soll. Herr Riecken erläuterte, dass diese bisher für die Strandkorbvermietung erforderlich gewesen sei, diese aber wahrscheinlich abgebaut wird.

Herr Schepke äußert sich kritisch über die Einhaltung der Baumaßnahme am Steinkampberg (Portland). Er befürchtet, dass die vorgeschriebene dreigeschossige Bauweise nicht eingehalten werde. Des Weiteren stellt er die filigrane Bäderarchitektur in Frage. Herr Riecken erörtert hierzu, dass die Baumaßnahme noch nicht abgeschlossen sei. Er setzt aber voraus, dass der Bauherr die rechtlichen Vorgaben einhalten wird. Ob die filigrane Bäderarchitektur eingehalten wurde, sei Ansichts- und Geschmacksache.

Frau Helbig hinterfragt, an welcher Stelle die Ersatzpflanzung für die gefälltten Bäume in der Hafenstrasse vorgesehen ist. Herr Riecken berichtet, dass 12 Bäume im Bereich Rosengarten gepflanzt wurden. Weitere Bäume sind im zweiten Bauabschnitt in der Hafenstrasse vorgesehen.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor. Der Vorsitzende Herr Bürgermeister Riecken schließt die Einwohnerfragestunde.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 26.02.2014 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Einwendungen gegen die vorgenannte Niederschrift werden nicht erhoben.
Es sind keine Beschlüsse bekannt zugeben.

TO-Punkt 6: Wahl der/des stellv. Werkausschussvorsitzende/n

Durch die GAL-Fraktion wird Frau Claudia Bern als stellvertretende Werkausschussvorsitzende vorgeschlagen. Weitere Vorschläge liegen nicht vor. Geheime Wahl wird nicht beantragt.

| | | | |
|-------------------|-----------------|-----------------|-------------|
| Stimmberechtigte: | 20 | | |
| Ja-Stimmen: 20 | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 0 | Befangen: 0 |

TO-Punkt 7: Bericht des Bürgermeisters

Der Vorsitzende Herr Bürgermeister Riecken hat keinen Bericht vorgetragen.

**TO-Punkt 8: Beratung und Beschlussfassung über die Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Laboe; hier: Abwägungs- und abschließender Beschluss
Vorlage: LABOE/BV/749/2014**

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung beschließt abschließend über die eingegangenen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 und 2 BauGB gem. der vorliegenden Zusammenstellung sowie über die eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 und 2 BauGB gem. der vorliegenden Zusammenstellung (Abwägungstabellen) als Gesamtabwägung. Das Ergebnis ist mitzuteilen.
2. Die Gemeindevertretung beschließt die Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes in der vorliegenden bzw. aufgrund der vorangegangenen Abwägung noch zu überarbeitenden Fassung.
3. Die Begründung mit Umweltbericht und das Innenbereichsgutachten werden in der vorliegenden bzw. aufgrund der vorangegangenen Abwägung noch zu überarbeitenden Fassung gebilligt.
4. Die Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes ist dem Innenministerium zur Genehmigung vorzulegen, die Erteilung der Genehmigung ist nach § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan

und die Begründung mit Anlagen und der zusammenfassenden Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

| | | | |
|-------------------|-----------------|-----------------|-------------|
| Stimmberechtigte: | 20 | | |
| Ja-Stimmen: 20 | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 0 | Befangen: 0 |

TO-Punkt 9: Sachstandsbericht Bürgerworkshop zum Thema Probsteier Platz und Reventloustraße; Antrag der GAL-Fraktion vom 27.03.2014

Herr Bürgermeister Riecken berichtet über die zu berücksichtigenden Punkte im Bereich des Probsteier Platzes und der Reventloustrasse. Er wurde von der Feuerwehr auf die Freihaltung der notwendigen Rettungswege, Anleiterbereiche und Aufstellflächen im Bereich der Hochhäuser hingewiesen.

Als nächstes müsse man die tatsächlichen Grenzverläufe der einzelnen Grundstücke rund um den Probsteier Platz prüfen. Viele Flächen sind Privatgrundstücken zuzuordnen. Darüber hinaus ist zu berücksichtigen, dass einmal wöchentlich auf dem Probsteier Platz der Wochenmarkt stattfindet. Für einige Standwagen ist ein befestigter Untergrund zwingend vorgeschrieben. Eine Verlegung an einen anderen Ort würde sich auf die Anziehungskraft des Probsteier Platzes negativ auswirken.

Auch hinsichtlich der Frage, ob man die Reventloustrasse mit Pollern oder dergleichen absperren könnte, käme man auf ein negatives Ergebnis. Einige Grundstücke in der Reventloustrasse sind nur über diese zu erreichen und man könne niemandem die Zufahrt zu seinem Grundstück versagen.

Es folgt eine kurze Diskussion über bereits geführte Gesprächsrunden und Diskussionen. Herr Bürgermeister Riecken schließt den Tagesordnungspunkt mit der Bitte an den Assistenten der Werkleitung, eine Empfehlung des weiteren Vorgehens für die nächste Werkausschusssitzung zu erarbeiten.

TO-Punkt 10: Neuaufstellung der Parkgebühren im Bereich Hafenumfeld Laboe; Antrag der GAL-Fraktion vom 27.03.2014

Die Fraktionsvorsitzende Frau Hansen, erhält als Antragstellerin das Wort und geht kurz auf die Vorlage ein. Die einzelnen Fraktionen geben ihre Standpunkte bekannt. Grundsätzlich sei man der Auffassung, dass man die Parkgebühren für den gesamten Ort als ein einheitliches Konzept betrachtet werden müsse. Dieses sollte im Finanz- und Wirtschaftsausschuss beraten werden.

Beschluss:

Der vorliegende Antrag wird vorerst zurückgestellt. Er ist nach Abschluss der Bauarbeiten im Hafenumfeld im Herbst erneut im Finanz- und Wirtschaftsausschuss zu beraten.

| | | | |
|-------------------|-----------------|-----------------|-------------|
| Stimmberechtigte: | 20 | | |
| Ja-Stimmen: 18 | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 2 | Befangen: 0 |

TO-Punkt 11: Freya-Frahm-Haus - Antrag auf Einholung einer schriftlichen Erklärung

ung des Testamentsvollstreckers zum Thema "Abriss und Neubau" -; Antrag der CDU-Fraktion vom 30.03.2014

Der Fraktionsvorsitzende Herr Etmanski erhält als Antragsteller das Wort. Er erläutert kurz den Sachverhalt. Es folgt eine kurze Diskussion. Herr Vorsitzender Bürgermeister Riecken verweist auf die bereits stattgefundenen Gespräche und das vorliegende Schreiben des Rechtsanwaltes.

Beschluss:

Der Bürgermeister wird beauftragt, eine den im Sachverhalt benannten Kriterien entsprechende schriftliche Erklärung einzuholen.

| | | | |
|-------------------|------------------|-----------------|-------------|
| Stimmberechtigte: | 20 | | |
| Ja-Stimmen: 3 | Nein-Stimmen: 13 | Enthaltungen: 4 | Befangen: 0 |

TO-Punkt 12: Beantragung von finanziellen Mittel aus den touristischen Förder-töpfen des Landes für die energetische Sanierung der MWSH in Laboe; Antrag der GAL-Fraktion vom 31.03.2014

Der Fraktionsvorsitzende Herr Opp, erhält als Antragsteller das Wort und erläutert kurz den Sachverhalt. Es folgt eine kurze Diskussion darüber, dass bereits die Prüfung und Beantragung solcher Fördermittel Kosten verursachen würde.

Es ergeht folgender

Beschluss:

Der Bürgermeister und die Verwaltung werden beauftragt, zeitnah die Fördermöglichkeiten des Landes für die energetische Sanierung und für die touristische Verbesserung der MWSH in Laboe beim Ministerium des zuständigen Minister Meyer zu prüfen und ggf. finanzielle Mittel aus dem touristischen Fördermitteltopf zu beantragen.

| | | | |
|-------------------|------------------|-----------------|-------------|
| Stimmberechtigte: | 20 | | |
| Ja-Stimmen: 3 | Nein-Stimmen: 17 | Enthaltungen: 0 | Befangen: 0 |

TO-Punkt 13: Bekanntgaben und Anfragen

Es liegen keine Bekanntgaben und Anfragen vor.

Der Vorsitzende schließt um 20:05 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

gesehen:

Walter Riecken
- Bürgermeister -

Franziska Kullig
- Protokollführerin -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -

